



BURG ALTNUSSBERG | BURG ALTNUßBERG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Landkreis Regen / Bayerischer Wald](#) | [Geiersthal](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Der wieder aufgebaute Bergfried ist weithin sichtbar. Die Ruinen von Bastionen und Wohnbauten, sowie Wirtschaftsgebäuden veranschaulichen wie groß diese Anlage einst war. Die wieder freigelegte Zisterne ist in Ihrer Größe beeindruckend.

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [49°03'38.3"N 12°57'59.3"E](#)

Höhe: ca. 660 m ü. NN

**Topografische Karte/n**

[Bayern Atlas \(topographische Karte\)](#)

[Bayern Atlas \(Reliefkarte\)](#)

**Kontaktdaten**

k.A.

**Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung**

k.A.

**Anfahrt mit dem PKW**

Die Ruine ist ab Geiersthal ausgeschildert.

Durch den Ort Altnussberg auf ausgewiesenen Parkplatz. Von dort auf beschilderten gesperrten Fahrweg in etwa 10 Minuten direkt zur Ruine.

**Anfahrt mit Bus oder Bahn**

k.A.

**Wanderung zur Burg**

k.A.

**Öffnungszeiten**

frei zugänglich

Bergfried zu den Öffnungszeiten der Burgschänke

**Eintrittspreise**

Ja

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkungen



Gastronomie auf der Burg

Mittwoch bis Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag: 10:00 - 18:00 Uhr
Montag und Dienstag geschlossen

[Burgschänke Burg Altnussberg](#)

[Offizielle Webseite der Burg Altnussberg und Burgschänke](#)



Öffentlicher Rastplatz

keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

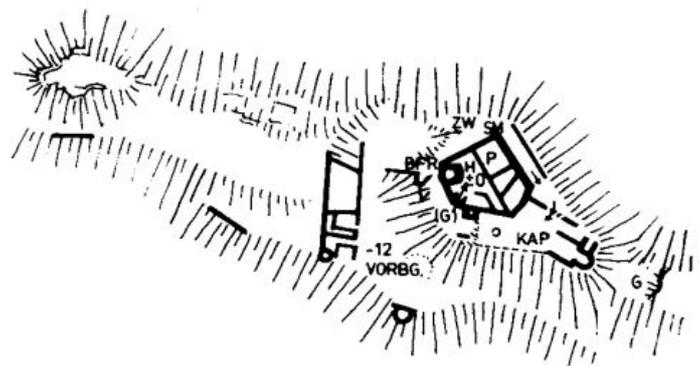
nicht zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, Friedrich-Wilhelm - Burgen des Deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Historie

12. Jhdt. Die Nussberger tauchen als Dienstmannen der Grafen von Bogen auf. In dieser Zeit dürfte auch die Gründung der Stammburg Altnussberg fallen. Die Nussberger sind mit den Degenberger als die „Herren des Waldes“ anzusehen.

1310 Konrad von Nussberg erbaut die Burg Neunussberg und verlässt wohl die Burg Altnussberg.

1245 Altnussberg kommt durch Verpfändung in den Besitz der Degenberger.

1466 41 Edelleute des Bayerischen Waldes lehnen sich gegen Herzog Albrecht IV. zur Wahrung ihrer Recht auf.

1468/69 Herzog Albrecht IV. beginnt den Feldzug gegen die „Herren des Bayerischen Waldes“, der so genannte Böcklerkrieg. Der Burghauptmann Ratzko von Rayol übergibt der übermächtigen Streitmacht von Herzog Albrecht die Burg Altnussberg kampflos. Die Burg wird danach in Brand gesteckt und ist seither Ruine.

20. Jhdt. Freilegungs- und Aufbaumaßnahmen durch den Burgverein Altnussberg. Der fünfeckige Bergfried wird auf 22 Meter zu „neuem Glanz“ wieder

errichtet.

1485 Der letzte Babone, Niklas von Abensberg und Altmannstein wird von Herzog Christoph überfallen und von Seitz dem Frauenberger niedergemacht. Die Herrschaft fällt an Bayern.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Pfistermeister, Ursula - Burgen und Schlösser im Bayerischen Wald | Regensburg, 1997

Webseiten mit weiterführenden Informationen

-

Sonstiges

-

Änderungshistorie dieser Webseite

[03.12.2022] - Komplette Überarbeitung der Seite und Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[28.02.2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 03.12.2022 [SD]

